

Familienfest der SPD

Dortmund

SPD

am Sonntag, den 08.09.2019
von 12:00 bis 18:00 Uhr
am Phönixsee in Hörde

Wir laden Sie/Euch ein, um gemeinsam zu feiern, zu essen, zu trinken und über Politik und vieles mehr zu sprechen.

Folgendes erwartet Sie/Euch:

Musik und Politik auf der Bühne:

Der Singer-Songwriter George Major

Die Band iRohm

Grußworte von: Oberbürgermeister Ullrich Sierau, Nadja Lüders MdL und Dietmar Köster MdEP

Hüpfburg und ein Kinderprogramm

Essen und Getränke: Gegrilltes, Bier, Waffeln, Kaffee, Smoothies

Die SPD Ratsfraktion berichtet über Projekte, aktuelle Themen und Ereignisse

Der ACE ist zum Thema E-Mobilität vor Ort

Dortmund

SPD

*Die SPD Dortmund
gratuliert ganz herzlich
zu „100 Jahre AWO“!*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe SPD-Mitglieder,

wir freuen uns sehr, dass wir, der SPD-Unterbezirk Dortmund, beim 100-jährigen Bestehen der Arbeiterwohlfahrt (AWO) nicht nur eingeladen sind, sondern mit einem eigenen Stand dabei sein dürfen.

Wir gratulieren der AWO ganz herzlich und finden es großartig, dass sie hier in Dortmund ein so tolles und vielfältiges Festprogramm – für jede/jeden ist was dabei – auf die Beine gestellt hat.

Aber das macht die AWO ja aus! Alle Menschen werden angesprochen: Kinder, Jugendliche, Familien und Senior*innen.

Immer schon sorgen die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräfte der AWO, mit ihrem großartigem Engagement und ihrem entschiedenen Eintreten für Toleranz, für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.

Gerade im sozialen Bereich und wenn es um ein gutes und solidarisches Miteinander geht, gibt es allerdings noch viel zu tun. Deshalb gibt es weiterhin Forderungen und konkrete Projekte, für die AWO und SPD sich wie in der Vergangenheit, auch in der Zukunft, gemeinsam einsetzen müssen.

Mit den Gesprächspartner*innen, die wir zu uns an den Stand eingeladen haben, sind wir dabei sicher auf einem richtigen Weg. Unter dem Motto „**Auf ein Wort mit ...**“ haben wir unterschiedliche Gäste eingeladen. Fragen und Antworten, also der Dialog mit Ihnen/Euch stehen dabei im Vordergrund. Spiel und Spaß kommen aber nicht zu kurz.

Wir sagen Dir, liebe AWO: Lasst uns weiter Seite an Seite bleiben!

Glückauf und Freundschaft
Eure SPD Dortmund

Auf ein Wort mit ...

Programm am 30.08.

11:00 – 14:00 Uhr

Der SPD-Unterbezirk Dortmund stellt sich vor!

12:00 – 13:00 Uhr

Auf ein Wort mit ...

NADJA LÜDERS

MdL, SPD-Unterbeuotksvorsitzende Dortmund

Darüber hinaus erfahren Sie/erfahren Ihr, welche vielfältigen Möglichkeiten es gibt, die Dortmunder SPD kennenzulernen und bei uns mitzumachen.

14:00 – 18:00 Uhr

Schwerpunkt „Gegen Rechts“

14:00 – 15:00 Uhr

Auf ein Wort mit ...

THOMAS KUTSCHATY

MdL, Fraktionsvorsitzender der NRWSPD

Rechtspopulistische Äußerungen gehören leider zum Alltag in unserer Gesellschaft. Menschenverachtende Hetze und Diskriminierung von Minderheiten führen dazu, dass die Grenzen des Sagbaren immer weiter verschoben werden. Rechtspopulistische Gruppen, Verlage, Autor_innen und Parteien sorgen zielgerichtet dafür, den Hass anzufachen. Inwiefern ist Rechtspopulismus ein Wegbereiter für Rechtsterrorismus? Ab wann werden Meinungen zu Taten? Und was können wir dagegen tun?

Programm am 31.08.

10:00 – 13:00 Uhr

Schwerpunkt „Wohnen in Dortmund“

11:00 – 12:00 Uhr

Auf ein Wort mit ...

DR. TOBIAS SCHOLZ

Wohnungspolitische Sprecher Mieterverein Dortmund (angefragt)

Jeder Mensch muss bei uns Anspruch auf eine bezahlbare Wohnung haben. Egal ob jung oder alt, Familie oder Single. Deshalb diskutieren wir mit Ihnen/Dir über Themen wie sozialen Wohnungsbau, faire Mieten, Schutz vor Mietwucher, aber auch Fragen wie günstigen Wohnraum für Studenten und Azubis und was bedeutet seniorengerechtes Wohnen.

*Gerne geben wir auch den Verkäufer*innen der Obdachlosenzeitung bodo die Möglichkeit, ihre Zeitung zu verkaufen.*

14:00 – 18:00 Uhr

Schwerpunkt „Älter werdende Gesellschaft“

14:00 – 14:45 Uhr

Auf ein Wort mit ...

FRANZ MÜNTEFERING

Ehem. SPD-Parteivorsitzender, Arbeitsminister und Vize-Kanzler

Das Älterwerden verändert unser Leben. Dabei stellen sich viele die Fragen „Bin ich den Herausforderungen des Arbeitslebens noch gewachsen?“, „Reicht die Rente später einmal zum Leben?“ und „Muss ich mich sorgen, wenn ich einmal auf Pflegeleistungen angewiesen bin?“. Zur Diskussion über diese und weitere Themen steht Ihnen/uns Franz Müntefering zur Verfügung.

Da wir möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern sowie unseren Mitgliedern die Gelegenheit geben wollen, Franz Müntefering Fragen zu stellen und mit ihm zu diskutieren, wird es zwei Gesprächsrunden geben.